

Presseinformation
Essen, den 08.08.2024

Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen geht als Unreal Academic Partner Kooperation mit Epic Games ein

Die HBK Essen wurde in das Unreal Academic Partner Program des US-Softwareunternehmens Epic Games (*Unreal Engine, Fortnite*) aufgenommen.

Unreal Engine ist eine Game-Engine von Epic Games zur Erstellung von Videospiele. Sie wird allerdings auch in anderen Branchen, wie zum Beispiel in der Film- und Fernsehindustrie, eingesetzt. Im Rahmen der neuen Kooperation kann Unreal Engine zukünftig noch intensiver in Lehrveranstaltungen und Forschung im Studiengang Game Art and Design (B.A.) an der HBK Essen eingesetzt werden. Für die Studierenden des Bachelorstudiengangs bedeutet dies weitere Unterstützung in ihrer Professionalisierung durch einen kompetenten und reichweitenstarken Partner.

„Auf der Gamescom werden wir die Spiele unserer Studierenden auch gemeinsam mit einem Repräsentanten von Epic Games spielen und weitere Schritte der Zusammenarbeit planen“, erklärt Patrick Schnorbus, Lehrender im Studiengang Game Art and Design (B.A.) an der HBK Essen. „Einmal mehr konnten wir die hohe Praxisrelevanz unserer breit aufgestellten künstlerisch-wissenschaftlichen Arbeit demonstrieren.“

Der Status als Unreal Academic Partner ist eine Anerkennung der Qualität und Effektivität des Bildungsangebotes der Fakultät für Design der HBK Essen und der daraus resultierenden hochwertigen Arbeiten der Studierenden.

Der Zeitpunkt der Anerkennung ist ein weiterer Grund zur Freude, denn sie beflügelt zusätzlich das Engagement vieler Studierenden und Lehrenden, die sich aktuell auf die diesjährige Gamescom, die weltweit größte Messe für Videospiele und Unterhaltungselektronik, vorbereiten.

Vom 21. bis zum 25. August werden Studierende und Lehrende der HBK Essen zum zweiten Mal in Folge auf dem Kölner Messegelände (Halle 10.2, Stand A-015a) anspielbare Ergebnisse aus den Kursen präsentieren und Einblicke in aktuelle Entstehungs- und Entwicklungsprozesse geben. Außerdem gibt eine Studienberatung Interessierten Informationen zu den verschiedenen Bereichen des Studiums Game Art and Design (B.A.) an der HBK Essen.

Über die HBK Essen

Die Hochschule der bildenden Künste Essen ist eine staatlich anerkannte, private Kunsthochschule im Herzen Nordrhein-Westfalens mit den Standorten Essen und Wuppertal. Bei uns können Menschen mit künstlerischer oder gestalterischer Eignung unabhängig von ihrer Herkunft und ihrem Alter ein Kunst- oder Designstudium absolvieren. Als junge Institution setzt die HBK Essen stark auf innovative Lehrkonzepte, Internationalisierung und

HOCHSCHULE DER BILDENDEN KÜNSTE ESSEN

University of Fine Arts Essen

Präsident
Prof. Dr. Luca Viglialoro

Prinz-Friedrich-Str. 28 A
45257 Essen
Tel. +49 201 95 98 98 00
Fax +49 201 95 98 98 01
mail@hbk-essen.de
www.hbk-essen.de

Postfach:
150 119, 45241 Essen

Bürozeiten:
Montag bis Freitag
10 bis 17 Uhr

Trägersgesellschaft:
HBK Essen GmbH

Geschäftsführer:
Michael Timpe
Junwei Zhong

Sitz der Gesellschaft:
Essen

Handelsregister:
Amtsgericht Essen,
HRB 24889

Sparkasse Hattingen
IBAN: DE80 4305 1040
0000 0803 41
BIC: WELADED1HTG

den reflektierten Einsatz neuester digitaler Technologien. Zum jährlichen Rundgang im Juli sowie zu den Absolvent*innenausstellungen „Degree Show“ im März und September öffnet die HBK Essen die Türen für alle, die jungen künstlerischen Positionen und neuen Designprojekten begegnen wollen. Außerdem finden mehrmals im Jahr öffentliche Vorträge an der HBK Essen statt.

Pressekontakt

Teresa Gramstedt

Tel. +49 (0)201 / 95 98 98 00 | kommunikation@hbk-essen.de | hbk-essen.de

Bildunterschrift und Fotonachweis**Foto**

Studierende aus dem Studiengang Game Art and Design (B.A.) üben den Umgang mit Unreal Engine 5 in einem Medienraum der HBK Essen.

© Patrick Schnorbus